

## Der Mietpark von Fot Machinery – jetzt auch mit Trommelsieben und Haldenbändern von Christophel



Übergabe der radmobilen Trommelsieb-anlage MPB 18.47 in Willebadessen

Die Firma Fot Machinery GmbH, vertreten durch die Brüder Paul und Vitali Fot mit Sitz in Willebadessen, handelt seit 2012 mit gebrauchten Komponenten und kompletten Aufbereitungsanlagen. Im Jahr 2017 wurde der Startschuss für einen professionellen Mietpark im Bereich von Sieb- und Brechanlagen gelegt. Es wurde in Prallmühlen vom Typ RM 90 GO! des Hersteller RubbleMaster investiert, sowie in Siebanlagen vom Typ Warrior 800 von Powerscreen.

Viele Mietanfragen, aber auch Vermittlungen, die über die C. Christophel GmbH angetragen wurden, konnten von Fot ab sofort bedient werden.

Als von der C. Christophel GmbH Anfang 2019 die deutsche Handelsvertretung des polnischen Herstellers Pronar für mobile Trommelsiebe und Zerkleinerer übernommen wurde, war klar, dass auch die Bereiche Kompost, Holz, Boden, Müll abgedeckt werden mussten.

Also investierte man als erster Kunde in die radmobile Pronar Trommelsieb-anlage Modell „MPB 18.47“. Als anhängermobile Variante mit einer Transportlänge von 10.990 mm und einem

Gesamtgewicht von ca. 14 t ist die MPB 18.47 mit jedem handelsüblichem Zugfahrzeug zu transportieren, und somit wie bei Fot Machinery gewohnt, schnell auf jeder Baustelle. Ein EG-Gutachten für TÜV-Abnahmen bis 100 km/h, ABS, Bremsanlage und Unterfahrschutz sind selbstverständlich im Standard-Lieferumfang enthalten.

Wie der Name MPB 18.47 schon vermuten lässt, hat die Anlage einen Trommeldurchmesser von 1,8 m und eine Trommellänge von 4,7 m. Der Aufgabebetrücker mit einem Volumen von etwa 5 cbm wurde mit einem Steingitter für gröbere Einsätze ausgestattet. Ein 1.000 mm breiter Aufgeber mit Rippenantrieb verhindert das Durchrutschen des Gurtes bei schwersten Einsätzen. Die lastabhängige Steuerung sorgt für eine kontinuierliche und störungsfreie Beschickung des Trommelkörpers.

Wahlweise kann die Pronar MPB 18.47 mit einem Deutz- oder Caterpillar-Dieselmotor ausgestattet werden. Die bei Fot's gelieferte Version mit Deutz-Antrieb hat eine zusätzliche „Cleanfix“ Kühlerreinigung, um die Wartungsarbeiten auf ein Minimum zu reduzieren. Hierbei wird der Kühler selbstständig in festgelegten Intervallen ausgeblasen.

Nachdem die Anlage im März ausgeliefert war, wurden bereits die ersten Einsätze gefahren. Wo Siebgut zur Trennung gewendet und mechanisch stark beansprucht werden muss, wo klebrige Stoffe herkömmliche Siebanlagen verstopfen, sowie bei der Absiebung leichter Materialien wie Holz, Kompost und Müll, werden Trommelsiebanlagen eingesetzt.

Dieser Markt wird ab sofort bedient. Da der Mietpark bei Fot Machinery weiter ausgebaut werden soll, wurden Mitte des Jahres noch zwei raupenmobile Haldenbänder von Telestack angeschafft.

Die zwei „TC 424X“ mit einer Förderleistung von bis zu 400 t/Std und einer Bandlänge von 24 m, einer Abwurfhöhe von 9,80 m und einer Haldenkapazität von bis zu 2.000 t passen einfach perfekt als Ergänzung in den Mietpark für Aufbereitungstechnik.

„Jetzt sind wir bestens aufgestellt!“, sagen Paul und Vitali Fot. „Mal sehen, was die Zukunft noch bringt? Vielleicht heißt es ja bald, noch einen Pronar-Schredder mit aufzunehmen. Wir sind für Vieles offen!“

Die MPB 18.47 hat einen Trommeldurchmesser von 1,8 m und eine Trommellänge von 4,7 m



Foto: © Christophel